

## **Generalversammlung am 23.04.2005 (04/2004 – 04/2005)**

Zur diesjährigen Generalversammlung waren nur 21 Mitglieder gekommen. Einige Mitglieder sind beim Feuerwehrausflug mitgefahren. Die Versammlung wurde – wie immer – im Nebenzimmer beim „Pudlwirt“ abgehalten.

Nach seiner Begrüßung gab der 1. Schützenmeister Hermann Lang die Tagesordnung bekannt:

- 1.) Begrüßung und Bericht des 1. Schützenmeisters
- 2.) Bericht des Schriftführers
- 3.) Bericht des Kassiers und der Kassenprüfer
- 4.) Bericht der Mannschaftsführer und des Jugendleiters
- 5.) Ehrungen
- 6.) Preisverteilung
- 7.) Wünsche und Anträge

Vor seinem Bericht bat uns unser Vorstand, den verstorbenen Vereinsmitgliedern zu gedenken. Im vergangenen Jahr war dies nur unser Berchtold Lenz, der durch einen tragischen Unfall ums Leben kam.

### 1.) Bericht des Schützenmeisters:

Zur Generalversammlung im April 2004 konnte unser 1. Schützenmeister Hermann Lang 35 Mitglieder begrüßen – darunter den ersten Bürgermeister, Hans Selzle, sowie Gauschützenmeister Konrad Schwarz. Er sprach seinen Dank an die Wirtsleute Claudia und Michael Berchtold aus. Sie hatten die Bewirtung und Verköstigung der beiden Gäste übernommen. Zum Wandertag des Wandervereins Burggen im Mai meldeten wir eine Gruppe mit 20 Personen. Am KK-Bildscheibenschießen beteiligten sich 5 Schützen aus unserem Verein. Die Mannschaft belegte den 5. Platz. Der Einladung zum Gauschießen in Altenstadt sind 29 Schützen gefolgt. 31 gingen beim Festzug mit. An der Dorfmeisterschaft im Kegeln traten wir mit 2 Mannschaften an. Die 1. Mannschaft mit den Spielern Edi Höfler, Leo Obholzer, Lothar Hipp und Hans Gintschel belegte den vierten Platz. Die 2. Mannschaft mit Jürgen Streit, Karl Bellmund, Günther Winkler und Stefan Walters kam auf Platz 18.

An der Bezirkswallfahrt in Beuerberg beteiligten wir uns mit sieben Mitgliedern. Die Altpapiersammlung im August brachte mit 20 Tonnen ein sehr gutes Ergebnis. Die Familie Redl vom Edeka-Markt spendierte Brotzeit und Getränke für die fleißigen Sammler. Unser Vereineschießen im Oktober wurde von 180 Teilnehmern aus 12 Vereinen besucht. Gewinner war der MCB, der mit 29 Schützen gleichzeitig auch der „meistbeteiligte“ Verein war. 21 Schützen waren zum Anfangsschießen im November gekommen. Es wurde die Geburtstagsscheibe unseres Gründungs- u. Ehrenmitglieds Georg Kirchhofer ausgeschossen. Gewinner der Scheibe war der Jungschütze Marco Kreissl. Das Nikolausschießen Anfang Dezember war mit 26 Teilnehmern sehr gut besucht. Beim Schlittenbiathlon der Burgschützen Tannenberg, der im Januar 2005 stattfand, beteiligten wir uns mit 13 Mitgliedern. Leider hatten wir mit der Entscheidung um den Sieg nichts „zu melden“. Der „Lumpenball“ war mit ca. 70 Ballbesuchern gut besucht. Zum Tanz spielte die Kapelle „Los Corinos“ auf. Die Bäckerei Hölzle stiftete die Brezenketten und unsere Wirtsleute kümmerten sich um das Wohl der Musikkapelle. Die Altpapiersammlung vom Februar ergab trotz des schlechten Wetters eine Menge von 19 Tonnen. Die Familie Redl vom Edeka-Markt spendierte auch hierfür wieder Brotzeit und Getränke. Im März fand der Wettkampf um den „Sparkassencup“ statt. Wir mussten gegen Prem antreten. Hier verloren wir „haushoch“ mit 2.782 : 2.598 Ringen. Angetreten waren wir mit zehn Schützen. An der Schulung zur

„qualifizierten Standaufsicht“, die im April im Schützenhaus Tannenberg stattfand, beteiligten sich 13 Mitglieder aus unserem Verein. Abgehalten wurde diese Schulung von Siegfried Bernert aus Steingaden. Das diesjährige „Sauschießen“ wurde von 37 Schützen besucht. Gewinner war unser zweiter Vorstand Thomas Kochannek, der ein lebendes Spanferkel als Preis mit nach Hause nehmen durfte. Zum Endschießen waren 28 Schützen gekommen. Die Endscheibe wurde nach einem „Stechen“ unter den Schützen Bernhard Klöck, Leonhard Jais und Bianca Ratzer schließlich von Leonhard Jais gewonnen.

## 2.) Bericht des Schriftführers

## 3.) Bericht des Kassiers

Unser Kassier Werner Friedl erwähnte heuer besonders die zahlreichen Geldspenden, die unser Verein bekommen hatte. Allein diese betragen insgesamt 175 EUR. Zahlreiche neue Mitglieder sind in diesem Jahr unserem Verein beigetreten: dies waren Monika Bellmund, Gabriele Hofmann, Iris Lang und Hans-Georg Jais. Ausgeschieden sind hingegen Roland Berchtold, Heidi Kögel, Maria Kögel und Robert Kopp. Er erwähnte auch kurz den einstimmigen Beschluß der Ausschusssitzung vom 13.04.: hier wurde beschlossen, daß wir aufgrund der Erhöhung der Beiträge, die an den Gau abzuführen sind, auch unsere Beiträge nach oben anpassen werden. Die Beiträge erhöhen sich – wie folgt: Schützen von 13 auf 16 EUR, Junioren von 9 auf 12 EUR, Jugend von 5 auf 7 EUR und die Schüler von 5 auf 7 EUR. Die passiven Mitglieder bleiben bei 5 EUR. Unser Kassier bedankte sich beim Kassenprüfer und übergab diesem das Wort.

Kassenprüfer Engelbert Kirchhofer bedankte sich beim Kassier für die geleistete Arbeit. Werner Friedl leistete – wie immer – einwandfreie Arbeit!

## 4.) Bericht der Mannschaftsleiter und des Jugendleiters:

Karl Jäger berichtete kurz über die Ergebnisse der 1. Mannschaft, die diese Saison in der II. Gauliga schießen durfte: der Mannschaftsdurchschnitt lag bei 1.455,8 Ringen. Die Ringdurchschnitte im Einzelnen waren 369,1 R. Jais Leonhard/365,1 R. Lang Stefan/364 R. Jäger Karl/360,9 R. Kochannek Thomas

Thomas Kochannek hat Josef Höfler in der Mannschaft abgelöst. Karl bedankte sich bei seiner Mannschaft für die Zuverlässigkeit. Sein Dank galt auch den „Aushilfen“ Tanja Streit, Martin Bock und Josef Höfler.

Über die Ergebnisse unserer 2. Mannschaft berichtete Tanja Streit. Sie haben 3 Kämpfe gewonnen und 7 verloren. Dies bedeutete insgesamt Platz 4.

Hier waren die Ringdurchschnitte: 362,40 R. Bellmund Martin/361,40 R. Höfler Josef/354 R. Bock Martin/340 R. Streit Tanja

Sie sprach Martin Bellmund sowie den Aushilfen Dank für deren Einsatz aus.

Der Mannschaftsleiter der 3. Mannschaft, Stefan Kuth, wurde durch Regina Arnold vertreten. Die Mannschaft hat in der E-Klasse geschossen. Leider konnte nur 1 Kampf gewonnen werden. 9 Kämpfe wurden hingegen verloren. In der 3. Mannschaft schießen zur Zeit sehr viele Schützen. Es sind so ca.7 – 8 Schützen. Der Ringdurchschnitt der Mannschaft lag bei 1.361 Ringen.

Mannschaftsleiter Bernhard Klöck berichtete über die Ergebnisse seiner Pistolenmannschaft. Sie haben in der 1. Gauliga geschossen. Von 10 Wettkämpfen wurden 6 gewonnen und 4 verloren, was ein Endergebnis von 12:8 bedeutete. Der Mannschaftsdurchschnitt lag bei 1.421

Ringen. Das waren acht Ringe weniger als in der letzten Saison. Die Einzelergebnisse waren: Schönherr Fritz – 335 R./Wendlik Herbert – 341 R./Friedl Werner – 344 R./Streit Tobias – 356 R./Kirchhofer Engelbert – 357 R. und Klöck Bernhard – 366 R. Außerdem erwähnte er einige außerplanmäßige Aktivitäten, an denen seine Mannschaft teilnahm: Zwischen Weihnachten u. Neujahr waren sie beim traditionellen Sauschießen in Tannenberg mit Kesselfleischessen. Die Pistolenschützen waren sogar beim Tannenberger Biathlon vertreten. Hier mussten die Teilnehmer mit dem Gewehr schießen sowie auf Zeit Schlittensfahren. Auch beim Frühlingsschießen in Rottenbuch waren sie mit ein paar Mann vertreten. Er bedankte sich bei Karl Bellmund und Matthias Wendlik, die ab und zu bei den Rundenwettkämpfen mit dabei sind. Außerdem bedankte er sich bei Hermann Lang sowie bei seinen restlichen Mannschaftskameraden. Am Ende wünschte er seinem Mannschaftskollegen Karl Demmel noch gute Genesung. Dieser war nach einer Hüftoperation eine ganze Weile außer Gefecht gesetzt.

Jugendleiter Karl Bellmund wurde durch seinen Bruder Martin vertreten. Derzeit beteiligen sich 13 Jungschützen aktiv am Vereinsleben. Als neue Mitglieder sind Markus Schönherr und Hansi Jais eingetreten. Es wurden 34 Schießabende für die Jugend abgehalten. Am öftesten zum Schießen kamen Toni Eirenschmalz bei den Schülern, Regina Arnold bei der Jugend und Stefan Kuth bei den Junioren. Sechs Jungschützen schießen bereits fleißig im Rundenwettkampf der Schützenklasse mit – dies sind: Streit Tobias, Streit Tanja, Arnold Regina, Kuth Stefan, Lang Andreas und Mayer Florian. Aus Alters- u. Zeitgründen stellten wir im vergangenen Jahr keine Mannschaft für den Jugendrundenwettkampf! Auch dieses Jahr wurden wieder zahlreiche Aktivitäten für die Jugend angeboten: Zelten bei Bellmund's Stadl mit Angeln in der Forchenmühle/Sommerbiathlon bei „Sieber's Stadl“/Bergtour/das „Burggener Ferienprogramm“/Kartfahren/Gaujugendschießen in Steingaden/Dart in Komb. mit Schießen/Skifahren/Pokalschießen/Sichtungsschießen u. Schwimmen. Wie jedes Jahr beteiligte sich der Verein auch heuer wieder mit einer „Finanzspritze“ an diesen Unternehmungen.

An einer Vereinsübungsleiter-Fortbildung in Peiting nahmen Karl u. Martin Bellmund sowie Florian Mayer und Tanja Streit teil.

Martin Bellmund sprach im Namen seines Bruders all denen ein herzliches Dankeschön aus, die dazu beitragen, daß wir in unserem Verein dieses lukrative Angebot für die Jugend aufrechterhalten können.

#### 5.) Ehrungen:

Das „Ehrenzeichen in Silber“ vom Gau erhielten Kuth Stefan, Höfler Josef, Winkler Günther, Bock Martin und Schönherr Fritz. Das Ehrenzeichen „Gold mit Silber“ bekamen Kochannek Thomas, Friedl Werner, Kirchhofer Engelbert und Bellmund Karl. Das „Ehrenzeichen in Gold“ wurde Anton Niggel überreicht.

Für 25-jährige Mitgliedschaft wurde Ferdinand Kirchhofer geehrt.

Unser Vereinsmetzger Jürgen Streit wurde mit der Verdienstnadel des Bez. OBB ausgezeichnet.

Tobias Streit bekam eine Urkunde für seinen 1. Platz bei den Gaumeisterschaften der Jugend im Jahr 2004 überreicht.

#### 6.) Preisverteilung

#### Vereinsmeister 2005:

##### Jugend:

- 1.) Streit Tobias 176,0 R.
- 2.) Streit Tanja 175,3 R.
- 3.) Arnold Regina 169,7 R.

##### Pistole:

- 1.) Klöck Bernhard 184,6 R.
- 2.) Kirchhofer Engelbert 177,2 R.
- 3.) Friedl Werner 176,3 R.

##### Gewehr:

- 1.) Jais Leonhard 185,5 R.
- 2.) Höfler Josef 183,8 R.
- 3.) Kochannek Thomas 181,8 R.

#### Geburtstagscheibe für Pistole – spendiert von Klöck Bernhard:

- 1.) Bellmund Karl, 34,5 T.
- 2.) Kirchhofer Engelbert 109,7 T.

#### Kombiwertung Gewehr 2005:

- 1.) Jais Leonhard 95 R./32,9 T./162,1 ges.
- 2.) Bellmund Karl 88 R./34,8 T./153,2 ges.
- 3.) Jäger Karl 89 R./37,4 T./151,6 ges.

#### Kombiwertung Pistole 2005:

- 1.) Streit Jürgen 83 R./36,0 T./247,0 ges.
- 2.) Wendlik Matthias 81 R./58,7 T./222,3 ges.
- 3.) Klöck Bernhard 92 R./81,2 T./210,8 ges.

#### Ballon 2005:

- 1.) Kochannek Thomas 24,5 T.
- 2.) Bellmund Martin 30,3 T.
- 3.) Kirchhofer Engelbert 31,9 T.

#### Damenpokal 2005:

- 1.) Ratzer Bianca 19,6 T.
- 2.) Hofmann Gabriele 27,5 T.
- 3.) Arnold Regina 29,1 T.

Geburtstagsscheibe für Gewehr – spendiert von Wolf Karl:

- 1.) Jais Leonhard 12,6 T.
- 2.) Jais Hildegard 17,8 T.
- 3.) Jäger Karl 23,4 T.

7.) Wünsche und Anträge:

Es wurde angeregt, eventuell schon 2 Wochen vor der Generalversammlung das Endschießen abzuhalten

Erster Schützenmeister Hermann Lang bedankte sich bei Leonhard Jais für das Beschriften der Schützenscheiben sowie dafür, daß er uns immer die Urkunden so schön beschriftet. Als kleine Anerkennung überreichte er ihm einen Schinken.

Unser Vereinsmetzger Jürgen Streit bekam eine Flasche Sekt. Karl Bellmund bekam nachträglich noch eine Flasche Sekt für sein Engagement. Außerdem bedankte sich unser Schützenmeister bei allen „Amtsinhabern“ sowie den Rundenwettkampfschützen. Am Ende lud er die Rundenwettkampfschützen noch ein, am 4. Mai zur Preisverteilung nach Altenstadt zu fahren.

Thomas Kochannek bedankte sich im Anschluß bei Hermann Lang für sein großes Engagement als Vereinsvorstand.

Da es keine weiteren Wünsche und Anträge mehr gab, wurde die Versammlung vom Schützenmeister geschlossen.

gez.: Schriftführer (Ratzer Bianca)

geprüft + für richtig empfunden: 1. Vorstand Hermann Lang